

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **40 (1953)**

Heft 9: **Wohnquartiere**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

M. Arthur Wilhelm, docteur *honoris causa*, président de la Société suisse des Industries chimiques, administrateur-délégué de la S. I. Ciba, Bâle, présenté par M. le professeur H. Goldstein;

M. Alphonse Laverrière, docteur *honoris causa*, architecte D. P. L. G., membre de l'Institut de France, Lausanne, présenté par M. le professeur J. Tschumi.

Le soir eut lieu le dîner au Comptoir Suisse suivi du bal du Centenaire. Près de douze cents personnes emplissaient la salle aménagée par les élèves de l'École, foule élégante et animée où se mêlaient les grandes personnalités de la technique et la génération montante, pleine de verve et d'entrain.

Le dimanche 14 juin, les participants se réunirent une dernière fois dans les jardins de l'École Polytechnique. Dans l'admirable parc de l'ancien hôtel Savoy, les tables étaient dressées sous les arbres. D'un côté la société théâtrale des Faux-Nez avait établi son estrade; de l'autre le «Vray Guignol» s'était installé sous les bosquets.

Les jeux, la danse, la musique et les attractions mirent un joyeux point final à ces fêtes mémorables du Centenaire qui réunirent à Lausanne toute l'élite européenne de la haute technique. *VdM.*

Verbände

Generalversammlung des BSA

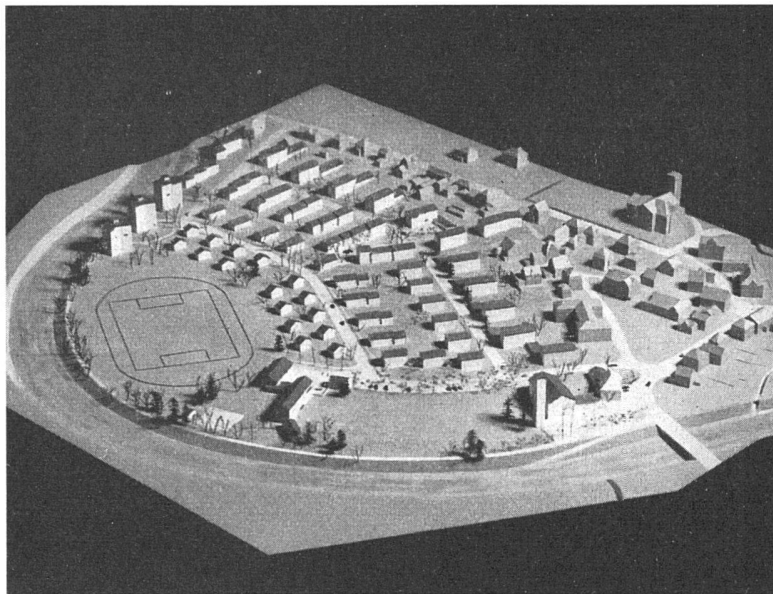
Die diesjährige Generalversammlung des Bundes Schweizer Architekten findet am 10. und 11. Oktober statt. Ort und Programm werden noch bekanntgegeben.

Tagung 1953 des SWB

Die diesjährige Tagung des Schweizerischen Werkbundes findet voraussichtlich am 26./27. September 1953 in Biel statt. Das Thema lautet: «Das Konstante und das Modische.»

Krankenkasse für schweizerische bildende Künstler

Der Stiftungsrat hat den Beschluß gefaßt, daß mit Wirkung ab 1. Juli 1953 und bis auf weiteres, d. h. unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, daß es die



Überbauungsplan «Grünau» Wattwil

In den Jahren 1945–1948 hat eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Architekten Hans Brunner BSA (Obmann), F. Engler SWB/SIA, E. Anderegg, W. Heitz und den Ingenieuren E. Thommen SIA, Bauing., und Ernst Lüber, Vermessungsing., alle in Wattwil, eine Regionalplanung durchgeführt für die Gemeinden Ebnat, Kappel, Wattwil und Lichtensteig. Gestützt darauf hat der Gemeinderat von Wattwil die gleiche Fachgruppe mit der Ausarbeitung eines Überbauungsplanes für das Gebiet der «Grünau» betraut. Diese Arbeit wurde in den Jahren 1951/52 durchgeführt.

Das am Thurbogen gelegene, östlich an die bestehende Ortsbebauung von Wattwil anstoßende Areal umfaßt 126 325 m². Das Projekt sieht vier Wohnzonen vor wie folgt:

Zone	Fläche	Stockwerke	Total Wohnungen
1	19 500 m ²	1	38
2	18 520 m ²	2	106
3a	14 320 m ²	3	45
3b	10 500 m ²	3	38 (Gewerbezone)
4	4 660 m ²	8–9	48 (Hochhäuser)
Total: 67 500 m ²			275 Wohnungen

Im Grünraum längs der Thur sind Geländeflächen ausgeschieden für folgende Anlagen:

Gemeinde- und Budeplatz	10 500 m ²
Sportanlagen, Fußball, Turnen, Leichtathletik (samt Zuschauer)	26 000 m ²
Schulhausanlage	6 500 m ²
Platz für eine zweite Kirche	4 000 m ²
Total	47 000 m ²

Bei der Bebauung wurde von den für den engen Wattwiler Talkessel besonders Besonnungsverhältnissen ausgegangen: alle Wohnungen sind nach Süden orientiert. Dem Projekt wurde beigegeben: ein Vorschlag für das Baureglement und ein genereller Kanalisationsplan, samt den erforderlichen Zonen-Bebauungsplänen.

Mittel der Krankenkasse erlauben, alle im Ausland befindlichen Mitglieder der Krankenkasse ungeschmälert im Genuß der Rechte aus der Krankenkasse stehen und demgemäß ihren in der Schweiz lebenden Kollegen gleichgestellt sind.

Die Künstler hätten also bei totaler Arbeitsunfähigkeit infolge Erkrankung (nicht aber Unfall, der ohnehin ausgeschlossen ist) bei der Kasse (Zürich 2, Alpenquai 40) einen Krankenschein anzufordern, der vom behandelnden Arzt ausgefüllt und ihr zugestellt werden muß. Das Krankengeld würde alsdann möglichst am Wohnort des Versicherten bei einer Bank in Schweizerfranken zur Verfügung gehalten.

Bücher

Le Corbusier: Œuvre complète

Fünfter Band 1946–1952. Herausgegeben von W. Boesiger. Großes Querformat, 248 Seiten mit mehr als 700 Abbildungen. Texte in Deutsch, Französisch und Englisch. Editions Girsberger, Zürich 1953. Fr. 48.–

Das vor kurzem erschienene Buch ist der fünfte Band der im Jahre 1928 von W. Boesiger und O. Stonorov begonnenen Folge. Keine der anderswo erschienenen Publikationen vermittelt auch nur annähernd eine solche Mate-